

Das **InfoForum** bei SeHT Münster e.V. lädt ein zu Informationsveranstaltungen zu

- Diagnostik, Therapie und Förderung in den Bereichen Wahrnehmung, Verarbeitung, Verhalten und emotionale/soziale Entwicklung
- Fragestellungen rund um Behinderung und Benachteiligung und Normalität.

Informationen zum Verein und seinen Angeboten finden Sie auf SeHT-Flyern und der Homepage: www.seht-muenster.de

Zur Weitergabe oder für den Aushang stellen wir Ihnen auf Wunsch gerne weitere Flyer oder Plakate zur Verfügung.

Sie möchten SeHT Münster e.V. mit ihrer Mitgliedschaft oder mit einer Spende unterstützen?:

Sparkasse Münsterland Ost
IBAN: DE42 4005 0150 0000 3654 78
BIC: WELADED1MST

Förderer: Krankenkassen in Münster



InfoForum bei SeHT Münster e.V.

Kontakt: Mieke Pinke
„Alte Dechanei“
Dechaneistraße 14, 48145 Münster
Mobil: 01 73 27 30 016
Mail: pinke@seht-muenster.de

SeHT-Büro Anmeldung:
Fon: (02 51) 13 69 20
Fax: (02 51) 13 69 22
Mail: info@seht-muenster.de
Netz: www.seht-muenster.de

Bürozeiten:
Di + Do 9:00 – 12:30 Uhr
Mi 16:00 – 18:00 Uhr

Anfahrt:
Buslinie 2 und 10 stadtauswärts bis Haltestelle Dechaneistraße
PKW: Warendorfer Straße stadtauswärts, nach Hohernzollernring 2. Straße rechts



1/2016

InfoForum bei SeHT

SeHT Münster e.V.

Der Selbsthilfeverein von und für Menschen mit Teilleistungsschwächen

Albert-Schweitzer-Schule & SeHT Münster e.V. Elternforum zum Übergang Schule / Beruf „Mit autistischen Besonderheiten in den Beruf“

Termin: Donnerstag, 28.01.2016 Zeit: 19:00 Uhr

Ort: Albert-Schweitzer-Schule – Aula – 1. Etage

Manfred-von-Richthofen-Str. 45, 48145 Münster

Anmeldung: bis 21.01.2016 – per mail: info@seht-muenster.de

„Schule – und was dann?“ Informationsveranstaltung für Eltern und Schüler mit der Vorstellung von Wegen in Ausbildung und/oder Arbeit durch:

- Frau Eschhaus, BBW-Berufsbildungswerk Christophorus in Lingen mit den Förderschwerpunkten Autismus/Lernen/psych. Beeinträchtigungen
- Frau Holtze, Salo-AG Hamburg mit der individuell auf autistische Teilnehmer zugeschnittenen Förder- und Rehabilitationsmaßnahme, AuReA@SALO (Autismus – Rehabilitation – Arbeit)
- Frau Brock, Reha-Beratung, Agentur für Arbeit

Referenten: Heinz Spiekermann-Coppenrath, Albert-Schweitzer-Schule, Lisa Leifheit, Dipl.-Päd., Dipl. Soz.-Päd., SeHT Münster

Erfahrungsaustausch: „FAS – das fetale Alkoholsyndrom“

Erfahrungen/Belastungen/Hilfen im Kindes-/Jugendalter

Termin: Mittwoch, 17.02.2016

Zeit: 19:30 Uhr

Kosten: € 8,-/€ 5,- erm.

Ort: Dechaneistr. 14,

48145 Münster

Anmeldung: bis 10.02.2016 – per mail: info@seht-muenster.de

Die Ausprägungen des FAS (fetalen Alkoholsyndroms) sind sehr unterschiedlich und führen häufig zu Fehldiagnosen, weil in der Praxis nicht genügend Erfahrung mit den unterschiedlichen Symptomen des Krankheitsbildes vorliegt. Eltern und Erziehende können sich gegenseitig unterstützen mit ihrem Wissen über die Besonderheiten ihres Kindes und ihrem individuellen Umgang mit dieser Diagnose.

Im Dialog mit Eltern und Erziehenden:

Mieke Pinke und Lisa Leifheit, Dipl.-Päd., Dipl. Soz.-Päd., SeHT Münster

Vortrag „Das AO-SF Verfahren“

(Verfahren zur Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs) Benachteiligt die aktuelle Verfahrensweise Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf?

Termin: Mittwoch, 09.03.2016

Zeit: 19:30 Uhr

Kosten: € 8,-/€ 5,- erm.

Ort: Dechaneistr. 14,

48145 Münster

Anmeldung: bis 02.03.2016 – per mail: info@seht-muenster.de

Die Förderung eines Kindes mit Beeinträchtigung ist an einer Regelschule auch ohne AO-SF-Verfahren möglich. Aber Beginn und Umfang des sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfs kann nur durch Fachleute (in der Regel Sonderpädagogen, Erzieher, Eltern, Ärzte) festgestellt werden. Aktuell wird das Verfahren seitens der Schulbehörde bis zum Ende des 3. Grundschuljahres ausgesetzt. Was müssen Eltern tun, um ihrem Kind eine frühzeitige, dem individuellen Förderbedarf angemessene, sonderpäd. Förderung im gemeinsamen Unterricht an Grund- und weiterführender Schule zu ermöglichen? Welche Rechte haben sie bei Schulwahl oder Förderort?

Referent: Ulrich Pieper, Rektor a.D.

der Albert-Schweitzer-Schule, Münster

Veranstaltungsort · Auskunft · Anmeldung

InfoForum bei SeHT Münster e.V.

„Alte Dechanei“

Dechaneistraße 14, 48145 Münster

Fon: (0251) 136920

Fax: (0251) 136922

Mail: info@seht-muenster.de

Netz: www.seht-muenster.de

Vortrag: „Der Schwerbehindertenausweis“

Hilfe für Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigungen und im Übergang Schule/Beruf/Studium

Termin: Dienstag, 19.04.2016

Zeit: 19:30 Uhr

Ort: Schillergymnasium, – Musikraum –

Gertrudenstr. 5, Münster

Anmeldung: bis 12.04.2016 – per mail: info@seht-muenster.de

Eltern fällt es häufig schwer, die Besonderheiten ihres Kindes als Schwerbehinderung zu bezeichnen. Sie stellen keinen Antrag, weil sie eine Stigmatisierung ihres Kindes befürchten. Im Übergang Schule/Beruf zeigt sich dann eine Beeinträchtigung oft als Hürde.

Welche Hilfen bietet der Schwerbehindertenausweis für Jugendliche, die mit einem Handicap über eine Ausbildung oder ein Studium den ersten Arbeitsmarkt erreichen möchten.

Referentinnen: Mieke Pinke, SeHT Münster e.V.

Lisa Leifheit, Dipl.-Päd., Dipl. Soz.-Päd.

Erfahrungsaustausch offen für Eltern und Erziehende: Familien im Umgang mit autistischen Auffälligkeiten bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Termin: Mittwoch, 11.05.2016

Zeit: 19:30 Uhr

Kosten: € 8,-/€ 5,- erm.

Ort: Dechaneistr. 14,

48145 Münster

Anmeldung: bis 04.05.2016 – per mail: info@seht-muenster.de

Wie schaffen es Eltern und Familie, die autistischen Besonderheiten zu akzeptieren und die besonderen Stärken nutzen zu lernen und sich nicht nur als Ausnahme- und Problemfall zu sehen?

Im Dialog mit Eltern und Erziehenden:

Mieke Pinke und Sandra Elfers, SeHT Münster e.V.

Erfahrungsaustausch offen für Eltern und Erziehende: Schule heute = Gemeinsames Lernen = angekommen in der Inklusion?

Termin: Mittwoch, 22.06.2016

Zeit: 19:30 Uhr

Kosten: € 8,-/€ 5,- erm.

Ort: Dechaneistr. 14,

48145 Münster

Anmeldung: bis 15.06.2016 – per mail: info@seht-muenster.de

Der gemeinsame Unterricht wird an Münsters Schulen seit drei Jahren vorangetrieben und praktiziert. Wie sehen Eltern das gemeinsame Aufwachen und Lernen ihrer Kinder in dem jetzigen Schulsystem? Welche Erfahrungen machen sie mit ihrem Wunsch- und Wahlrecht zum Förderort im Primarbereich und im Übergang zur weiterführenden Schule. Sind die Gelingensbedingungen für den gemeinsamen Unterricht für ihr Kind ausreichend?

Im Dialog mit Eltern: Mieke Pinke, SeHT Münster e.V.

Lisa Leifheit, Dipl.-Päd., Dipl. Soz.-Päd.

Das InfoForum bei SeHT möchte mit seinen Beiträgen den Blickwinkel auf Normalität, Besonderheit, Behinderung richten – Gespräche und Austausch initiieren – Kommunikationsbarrieren auflösen und Verständnis und Toleranz für junge Menschen mit Entwicklungsauffälligkeiten, AD(H)S, Autismus und Autismus-Spektrum-Störungen, emotionalen und sozialen Schwierigkeiten wecken.

Gerade für Kinder und Jugendliche mit Auffälligkeiten ist die Schulphase häufig mit Schwierigkeiten im Lern- und Leistungsbe- reich verbunden. Entwicklungsverzögerungen werden hier deutlich und manifestieren sich häufig zu ernstesten Problemen.

Wir laden Eltern, Erzieher, Pädagogen, Jugendliche und betroffene Erwachsene zu Erfahrungsaustausch und Fortbildung ein.